



Stellenausschreibung

Der **Flüchtlingsrat Schleswig-Holstein e.V.** ist ein unabhängiger Flüchtlings-, Migrations- und Integrationsfachdienst. Der Verein ist Migrant*innenorganisation und Träger von asyl- und migrationsspezifischen Beratungs- und Bildungsangeboten und koordiniert landesweite heterogene Netzwerke zur bildungs- und arbeitsmarktlichen Integration von Geflüchteten und anderen Migrant*innen. Der Verein engagiert sich in Kampagnen für die Aufnahme von Asylsuchenden, das Bleiberecht für alle Schutzsuchenden und gegen Abschiebungen von Geflüchteten. Der Flüchtlingsrat ist landes- und bundesweit vernetzt mit Organisationen der Flüchtlingssolidaritäts-, Migrations- und Antirassismusbewegung. Der Flüchtlingsrat kooperiert regelmäßig mit Regierungsstellen, Wohlfahrtsverbänden, Unternehmensorganisationen, Landes-, Kommunal- und Arbeitsverwaltungen, Weiterbildungsträgern, Religionsgemeinschaften, Migrationsfachdiensten, anderen Migrant*innenorganisationen, Flüchtlingslobby- und Menschenrechtsorganisationen und Initiativen der Solidaritätsarbeit.

Ziel der Vereinsarbeit ist ein Bleiberecht für alle Geflüchteten und diskriminierungsfreies gesellschaftliches Klima, das sich durch gegenseitigen Respekt und eine bedingungslos gleichberechtigte Teilhabe aller Menschen auszeichnet. Mehr Informationen: www.frsh.de

Der Flüchtlingsrat Schleswig-Holstein e.V. sucht für die Rechtsberatung für Abschiebungshäftlinge in der Abschiebungshaft in Glückstadt zum 16.02.2022 zunächst befristet eine*n

Jurist*in als Abschiebungshaftberater*in (m/w/d) (50%)

Aufgabengebiete u. a.

- Beratung auf Grundlage des Rechtsdienstleistungsgesetzes und als Person des persönlichen Vertrauens zu rechtlichen Anliegen von Ausreisepflichtigen und Abschiebungshäftlingen
- Einzelberatungen von Geflüchteten und anderen Migrant*innen digital und Face-to-Face in der Abschiebungshaftanstalt in Glückstadt
- Kooperation mit der Sozialberatung der Diakonie in der Abschiebungshaftanstalt
- Beratung und Gruppeninformationsveranstaltungen für Multiplikator*innen
- Zuarbeit bei der Erstellung von print- und webgestützten Informationen insbesondere für bleiberechtsungesicherte Geflüchtete
- Mitarbeit an einer geplanten Rechtsprechungsübersicht (insbesondere AG/BGH)
- regelmäßige Zusammenarbeit mit anderen flüchtlingspezifischen Angeboten des Flüchtlingsrats und Kooperationspartner*innen
- Mitarbeit in migrationsberatungsspezifischen Netzwerken und Gremien
- Datenerfassung, Dokumentation und Nachweiseswesen

Wir wünschen uns eine / einen Kollegin oder Kollegen mit

- Volljuristische Qualifikation oder Jurist*in mit erstem juristischem Staatsexamen oder eine/n Sozialwissenschaftler*in mit langjähriger Erfahrung in der Beratung zu asyl-/aufenthaltsrechtlichen Regelungsbedarfen
- Anwendungskompetenz bei der Einzel- und Gruppenberatung zu asyl-, aufenthalts- und sozialrechtlichen Fragen von ausreisepflichtigen Geflüchteten und anderen Migrant*innen
- Bereitschaft zur ständigen Fortbildung im relevanten Rechts- und Verordnungslagen sowie Rechtsprechungen
- Kompetenzen und Erfahrung in der analogen und digitalen Beratung und bei Gruppenangeboten
- Kompetenzen und Erfahrungen mit multiplikator*innen-orientierten Angeboten
- Netzwerk- und Teamkompetenz bei ausgeprägter Fähigkeit zu strukturiertem selbstständigem Arbeiten

- interkultureller und ausgeprägter sozialer Kompetenz
- Bereitschaft zu Dienstreisen und zur Mitarbeit bei Veranstaltungen ggf. in den Abendstunden bzw. an Wochenenden; ggf. zu Mehrarbeit in besonderen Bedarfslagen
- Bereitschaft zur Unterstützung der Lobby- und Öffentlichkeitsarbeit des Trägers
- Einsatzfreude, Stressresistenz und ausgeprägter Fähigkeit zur Arbeit im Team
- sehr guten Kenntnissen zu Textverarbeitung, Tabellenkalkulation, Dateiverwaltungssoftware, Internetrecherche etc.
- Anwendungskompetenz unterschiedlicher Sprachen

Wir bieten

- Mitarbeit im engagierten Beratungsteam des Flüchtlingsrats Schleswig-Holstein
- gute Rahmenbedingungen einer landesweit heterogen vernetzten Fach- und politischen Lobbyorganisation
- Haustarif mit einem am TVöD orientierten Festgehalt
- einen kommunikativen Arbeitsplatz in der Geschäftsstelle des Flüchtlingsrats in Kiel

Menschen mit Migrationshintergrund werden ausdrücklich zur Bewerbung ermutigt.

Die Stelle ist zunächst befristet bis zum 28.2.2023. Eine Anschlussförderung wird angestrebt. Es wird ein am TVöD orientiertes Festgehalt bezahlt.

Mehr Informationen zur Arbeit des Flüchtlingsrates SH finden Sie auf der Webseite www.frsh.de.

Ihre aussagekräftigen und vollständigen Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte ausschließlich per E-Mail und in einer einzigen PDF-Datei bis zum **06.02.2022** an job@frsh.de
 Ansprechpartner*innen: Martin Link, Kirstin Strecker